



Vorlage

Datum: 18.09.2017
Vorlage FB II/3301/2017

TOP	Betreff Schulgebäudeplanung - Prüfung Standorte Löwen-Grundschule
Beschlussentwurf: Der Rat beschließt, gemäß der Empfehlung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport die Variante 2 umzusetzen.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	10.10.2017	öffentlich
Rat	28.11.2017	öffentlich

Sachverhalt:

In der Sitzung des Schulausschusses am 7.9.2017 hat Herr Paul vom Planungsbüro Zacharias drei Standortvarianten vorgestellt:

Variante 1: Sanierung und Erweiterung am jetzigen Standort der Löwen-Grundschule, Kölner Str. 40

Variante 2: Umzug der Löwen-Grundschule in das Realschulgebäude

Variante 3: Neubau im Brunsbachtal

Nach intensiver Diskussion ist die Entscheidung auf die Sitzung am 10.10.2017 vertagt worden.

In der Sitzung wird Herr Paul das zur Entscheidungsabwägung erarbeitete Thesenpapier (s. Anlage) erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Zu den finanziellen Auswirkungen auf die Haushaltsplanung der Schloss-Stadt Hückeswagen wird auf die beigelegte Stellungnahme der Kämmerin verwiesen.

Auf Basis der durch das Planungsbüro Zacharias entwickelten Argumentation (Thesenpapier), unter Berücksichtigung der finanziellen Auswirkungen und unter Abwägung des Für und Widers der unterschiedlichen Varianten empfiehlt die Verwaltung den Neubau eines Schulgebäudes für die Löwen-Grundschule (Variante 3).

Dies insbesondere unter Berücksichtigung folgender Gesichtspunkte:

- Inhalte des Thesenpapiers des Büros Zacharias
- Eine attraktive Aufstellung des Grundschulangebotes (inklusive der Gebäude) ist für eine Kommune in der Größenordnung von Hückeswagen von essentieller Bedeutung für die Zukunft.
- Langfristiger Bedarf im Bereich der Sekundarstufe ist unklar. Die Entwicklung kann abgewartet werden bzw. durch die Überlegungen für eine gemeinsame Hauptschule mit Wipperfurth weitergeführt werden.
- Stadtplanerische Aspekte:
 - Gute verkehrstechnische Anbindung inklusive Schulbusverkehr
 - Nähe zum Hallenbad und zur Mehrzweckhalle
 - Flächen an der Kölner Straße können für Wohnbebauung genutzt werden
- Investition in ein neues Gebäude anstelle der Ertüchtigung des „Altbestandes“
- Bei Auslaufen der Betriebsgenehmigung für das Gebäude Kölner Straße 40 Ende 2021 kann durch einen Neubau am besten gewährleistet werden, dann ein entsprechendes Gebäude für die Löwen-Grundschule zur Verfügung zu haben.
- Die Bewertung der finanziellen Auswirkungen auf die Haushaltssituation durch die Kämmerei, siehe Anlage.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport hat in seiner Sitzung am 10.10.2017 mit 8 Ja-Stimmen mehrheitlich die Variante 2 empfohlen.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Annette Binder

Anlagen:

- Thesenpapier der Zacharias Planungsgruppe
- Stellungnahme der Kämmerei zu den finanziellen Auswirkungen
- Präsentation Zacharias aus dem Schulausschuss